

Protokoll

der 43. ordentl. Generalversammlung vom Donnerstag, 30. März 2017, um 19.30 Uhr im Restaurant Bahnhof, Wangen bei Olten

Anwesend sind sämtliche Verwaltungsratsmitglieder: Husi Walter, Käch Liliane, Leuenberger Roland, Müller Heinz, Weber Jörg, Zimmermann Rolf. Gemäss Präsenzliste sind elf stimmberechtigte Personen und ein Gast anwesend.

Gast: Liniger Urs, WD Regionet AG, 4710 Balsthal

Entschuldigungen: Conz Matthias, Conz Treuhand AG, Solothurnerstrasse 233, 4601 Olten;
Kälin Roger, Geschäftsführer ggsnet

Vorsitz: Leuenberger Roland, Präsident

Protokoll: Husi Walter, Aktuar

Traktanden:

1. Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung vom 24. März 2016
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2016
4. Entlastung der Verwaltung
5. Wahl der Revisionsstelle
6. Gebührentarif
7. Budget 2017
8. Verschiedenes

Präsident Roland Leuenberger begrüsst und schlägt Josef „Sepp“ Kissling, Neumattstrasse 101, 4612 Wangen bei Olten, als Stimmzähler vor. Stillschweigend gewählt.

Der Präsident hält fest, dass die Einladung zur heutigen Generalversammlung formgerecht erfolgt sei, nämlich per Inserat im „Anzeiger Thal Gäu Olten“ vom 16. März und nochmals eine Woche später am 23. März 2017.

Der Präsident fragt, ob Wortbegehren zur Traktandenliste vorlägen. Das ist nicht der Fall. Die Anwesenden heissen die Traktandenliste einstimmig gut.

1. Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung vom 24. März 2016

Präsident Roland Leuenberger verweist auf den in den Inseraten im „Anzeiger Thal Gäu Olten“ erschienenen Hinweis, dass das Protokoll und die Jahresrechnung 2016 zehn Tage vor der Generalversammlung auf der Gemeindeganzlei eingesehen oder unter info@fgwangenbo.ch angefordert werden konnten und auf der Homepage einsehbar waren.

Der Präsident orientiert, dass der Verwaltungsrat das Protokoll an seiner Sitzung vom 20. April 2016 zuhanden der Generalversammlung zur Kenntnis genommen habe.

Er fragt, ob Wortbegehren vorlägen. Das ist nicht der Fall.

Das Protokoll vom 24. März 2016 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Präsident Roland Leuenberger weist in seinem Jahresbericht auf die in Wangen entstehenden Überbauungen hin, wie Bahnhofstrasse und Im Oberfeld, sowie auf die Industrie und Firmen, die an der Unteren Dünnerstrasse bauen. „Privatkunden und Unternehmungen benötigen immer mehr Daten. Von Beginn an mit den Bauherren und den Architekten Kontakt aufzunehmen, ist eine wichtige Arbeit und im Nebenamt immer mehr, fast nicht zu bewältigen. Deshalb sind wir auf die gute und wertvolle Zusammenarbeit mit der ggsnet und WD Regionet AG angewiesen“, so der Präsident.

Er weist darauf hin, dass über das Kabelnetz der Fernsehgenossenschaft Wangen bei Olten, neben digitalen Fernseh- und Radioprogrammen, auch andere Dienste wie Internet und Telefonie bezogen werden könne. Dies der Wangner Bevölkerung bekannt zu machen, habe einen hohen Stellenwert im Aufgabenbereich des Verwaltungsrates. Er erwähnt die Verlinkung der FGW mit Quickline, dem drittgrössten Netzanbieter in der Schweiz, was auf der Internetseite der FGW, www.fgwangenbo.ch, zu erkennen sei.

„Die Internetanbindung der Schulen von Wangen bei Olten an unser Netz konnte realisiert werden. Voller Stolz durften wir dieses Projekt im Juni 2016 (Kick-off-Sitzung 24. Juni 2016) starten. Im Juli wurde mit dem Bau begonnen und nach den Sommerferien im August beendet“, freut sich der Vorsitzende.

An diesem Projekt zeige sich deutlich, dass die Zusammenarbeit mit ggsnet und Quickline sowie dem technischen Partner WD Regionet immer wichtiger werde.

Weiter berichtet Roland Leuenberger, dass die FGW vom 3. bis 5. Juni an der Gewerbeausstellung REXPO in der Raiffeisen-Arena in Hägendorf teilgenommen habe.

„Unser Anhänger, Werbeträger seit 2014, kam im 2016 bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen, auch ausserhalb von Wangen bei Olten, zum Einsatz. Jeweils ein bis zwei Monate hatte der Anhänger am Bahnhof und auf dem Parkplatz des Restaurants zur alten Post in Wangen bei Olten einen festen Standort“, so Präsident Leuenberger.

Mit Hinweis auf die Statistik zeigt er auf, dass „wir am Ball bleiben müssen, ist doch die Konkurrenz mit ihrem umfangreichen Werbebudget am längeren Hebel“. Die FG Wangen bei Olten zähle 1851 (1879 im Jahr 2015) angeschlossene Haushaltungen, 618 (586) Internetanschlüsse und 383 (341) Telefoniekundinnen/-kunden.

Er wirbt für die Kombi-Abonnemente „All-in-One“ („Alles in einem“) – Internet, Telefonie, TV/Radio: „Wir sind überzeugt, unseren Genossenschaffern ein preisgünstiges Angebot bezüglich Fernsehen in HD-Qualität, schnelles Internet und sparsames Telefonieren anzubieten.“

Mit Blick in die Zukunft bemerkt der Präsident, dass die Kundschaft vermehrt zeitverschoben fernsehen möchte, deshalb biete die FGW das auf sieben Tage zurückversetzte Fernsehen an. Mit der Eishockeysaison 2017/2018 gehe „MySports“, der neue Sportsender der Schweiz, auf Sendung. Schnelles Internet und mobiles Telefonieren sei immer mehr gefragt. Dieses Angebot der Bevölkerung und dem Gewerbe bekannt zu machen, sei eine grosse Aufgabe. Die Zusammenarbeit mit ggsnet schwängimatt und Quickline werde in den nächsten Jahren ausgebaut. „Im Juli 2017 eröffnet der ggsnet den Shop neu, grösser und mitten in Oensingen an der Solothurnstrasse 78“, lädt der Präsident in den neuen Shop ein – und am Samstag, 1. Juli, zum „Tag der offenen Tür“.

Zum Schluss dankt Präsident Leuenberger dem Team der Geschäftsstelle der ggsnet in Oensingen für die gute, kompetente Zusammenarbeit und der WD Regionet AG für den sicheren Support im technischen Bereich. Ein Dankeschön entbietet er auch seiner Kollegin und seinen Kollegen im Verwaltungsrat der FG Wangen bei Olten für deren Engagement.

Vizepräsident Jörg Weber dankt dem Präsidenten Roland Leuenberger für dessen geleistete Arbeit. Er stellt seinen Jahresbericht zur Diskussion. Dieser wird mit Applaus genehmigt.

3. Jahresrechnung 2016

Kassierin Liliane Käch präsentiert am Beamer die Jahresrechnung 2016. Bei Erlösen von 403'671 Franken resultiert ein Jahresergebnis von Minus 17'239 Franken. Die Kassierin erläutert die Abweichungen zum Budget. So hätte die FGW unter anderem für Erträge aus Neuanschlüssen rund 10'000 Franken mehr budgetiert. Auch der Verwaltungsaufwand sei etwas höher ausgefallen.

Liliane Käch erläutert die Bilanz (Aktiven/Passiven 608'084 Franken) und verweist auf die in Schriftform festgehaltenen Zahlen.

Aus der Versammlungsmitte werden keine Fragen gestellt.

Der Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision liegt schriftlich vor. Dieser besagt: „Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.“

Präsident Roland Leuenberger stellt die Jahresrechnung 2016, die Bilanz 2016 und den Bericht der Revisionsstelle zur Diskussion. Keine Wortbegehren.

Abstimmung: Einstimmige Genehmigung der Erfolgsrechnung 2016, der Bilanz 2016 und des Berichts der Revisionsstelle.

4. Entlastung der Verwaltung

Präsident Roland Leuenberger erkundigt sich, ob Fragen zur Arbeit des Verwaltungsrates vorlägen, ob diesem Decharge erteilt werden könne.

Keine Wortbegehren.

Abstimmung: Einstimmige Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.

5. Wahl der Revisionsstelle

Präsident Roland Leuenberger schlägt die Conz Treuhand AG, Solothurnerstrasse 233, 4601 Olten, wieder als Revisionsstelle vor.

Keine Wortbegehren.

Abstimmung: Einstimmige Wahl der Conz Treuhand AG als Revisionsstelle.

6. Gebührentarif

Präsident Roland Leuenberger stellt am Beamer die Gebühren ab 1. Januar 2018 vor.

Die Anschlussgebühren bleiben unverändert:

Basispreis, einmalig pro angeschlossenem Objekt	Fr. 1000.–
+ Preis pro Wohneinheit, einmalig	Fr. 200.–

Die Betriebskosten sollen gemäss Antrag des Verwaltungsrates wie folgt erhöht werden:

	bisher	ab 1. 1. 2018
– Einheitsvariante (Verträge ab 2013)	CHF 172.–	CHF 210.–
– Variante I (Verträge bis 2013)	CHF 172.–	CHF 210.–
– Variante II (Verträge bis 2013)	CHF 112.–	CHF 150.–

Für das Plombieren eines Anschlusses nach der Kündigung wird dem Auftraggeber Fr. 100.– (bisher Fr. 80.–) in Rechnung gestellt.

Die Preise verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer.

Gleichzeitig erfolgt auch das Inkasso der Urheberrechtsgebühren (Abgeltung von Urheberrechten für urheberrechtlich geschützte Werke) im Auftrag der SUIZA.

KAL orientiert über die Erhöhung der Urheberrechtsgebühren. Diese betragen bei Genehmigung des Gebührentarifs am 26. März 2015 Fr. 24.96, neu ab 1. Januar 2017 Fr. 28.08, exklusive Mehrwertsteuer.

Eine Frage aus der Versammlung kann der Vorsitzende zufriedenstellend beantworten. Keine weiteren Fragen.

Abstimmung: Die Anwesenden heissen die so beratenen Gebühren und Kosten einstimmig gut, der entsprechend modifizierte Gebührentarif tritt ab 1. Januar 2018 in Kraft.

7. Budget 2017

Kassierin Liliane Käch präsentiert am Beamer das Budget 2017 und kommentiert einzelne Positionen. Dieses sieht bei Erlösen von 397'000 Franken einen Überschuss von 10'100 Franken vor.

Die Kassierin fragt, ob Fragen vorlägen. Das ist nicht der Fall.

Abstimmung: Die Anwesenden heissen das Budget 2017 einstimmig gut.

Präsident Roland Leuenberger dankt Liliane Käch, sie habe sehr gute Arbeit geleistet.

8. Verschiedenes

Urs Liniger, Mitglied der Geschäftsleitung der Firma WD Regionet AG, Balsthal, dankt für die Einladung zur heutigen Generalversammlung, für die erhaltenen Aufträge und die gute Zusammenarbeit. Er gratuliert der FG Wangen bei Olten für ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr. Insbesondere lobt er, wie innovativ die Verwaltungsratsmitglieder seien. Er erwähnt das Projekt „Vernetzung Schulen von Wangen bei Olten“, dieses könne Vorbildfunktion für andere Gemeinden haben. Es betont, dass „alles rasch weiter gehe“. Insbesondere streicht er hervor, dass der Bereich Sport, national und international, immer noch mehr an Bedeutung gewinne. Deshalb werde um Rechte gekämpft, Sportstudios errichtet usw. Auch die Ansprüche an ein Kabelnetz würden stetig steigen. Deshalb stehen Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit im Vordergrund. Besondere Ansprüche seien für die Blaulichtorganisationen erforderlich. Diese hohen Ansprüche, allgemein von Kundenseite, bewirkten, dass die Kabelnetze an ihre Kapazitätsgrenzen stossen, etwas abzuschalten sei kaum noch möglich, so Urs Liniger. Zum Thema Störungen erklärt er, dass es WD Regionet sehr wichtig sei, Betroffene wenn immer möglich über solche zu orientieren, was leider aber nicht immer bis hin zu jedem einzelnen Kunden möglich sei.

Präsident Roland Leuenberger gibt das Wort frei zu Fragen. Das Wort wird nicht gewünscht.

Vizepräsident Jörg Weber dankt Liliane Käch für ihre enorme Leistung als Kassierin und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Auch dankt er Roland Leuenberger, der sich enorm für die Belange der FG Wangen bei Olten und darüber hinaus einsetze. Er überreicht dem Präsidenten einen Blumenstrauss, vor allem für Regula gedacht, die für das Engagement ihres Mannes sehr viel Verständnis aufbringe.

Präsident Roland Leuenberger dankt seiner Verwaltungsratskollegin und seinen Verwaltungsratskollegen für deren Engagement.

Nochmals weist er auf den in seinem Jahresbericht erwähnten „Tag der offenen Tür“ im ggsnet-Shop an der Solothurnstrasse 78 in Oensingen hin: Samstag, 1. Juli 2017!

Präsident Leuenberger fragt, ob das Wort weiter gewünscht werde. Das ist nicht der Fall. Er dankt allen für ihr Kommen, schliesst die 43. Generalversammlung und lädt zum traditionellen Pizza-Essen ein.

Schluss der Generalversammlung: 20.20 Uhr.

Der Präsident:

Roland Leuenberger

Der Aktuar:

Walter Husi